

ADAC ACAS H&R Gleichmäßigkeitsprüfung (19.9.2009) Träger/Zammert erneut Meister!

Beim sechsten Lauf der Gleichmäßigkeitsprüfungen Nürburgring sicherten sich Holger Träger und Karl Heinz Zammert vorzeitig die Jahreswertung der beliebten Veranstaltungsserie. Bei bestem Herbstwetter waren insgesamt 150 hoch motivierte Teams, darunter auch wieder einige Neueinsteiger, bei der ADAC ACAS H&R Gleichmäßigkeitsprüfung am Start.

„Wenn es die Konkurrenz zulässt, würden wir heute schon gerne den Deckel zumachen,“ unkte Holger Träger noch vor der Fahrerbesprechung. Und der Bochumer sollte Recht behalten. Mit nur 3,2 Strafpunkten gelang ihm, gemeinsam mit seinem Beifahrer Karl Heinz Zammert (Düsseldorf), der 19. GLP-Sieg in Folge. Damit liegen die beiden Dauersieger vor dem Finallauf uneinholbar in der Meisterschaft vorn.

Nur 4,1 Strafpunkte sammelten diesmal Jürgen Wirth und Thomas Bauch, die sich im Laufe der Saison mit ihrem Opel Corsa stetig verbessern konnten. Mit dem zweiten Platz schob sich das aufstrebende Team der SFG Hochneukirch im ADAC auf den vierten Platz in der Jahreswertung. Knapp dahinter, mit 4,8 Punkten auf dem dritten Platz, untermauerte das Ehepaar Kusch aus Windeck im Citroen AX seinen zweiten Platz in der GLP-Jahreswertung. In diese Regionen der Tabelle will auch Herbert Weynand noch vordringen, der zusammen mit Nicole Tappert im Golf IV erneut den vierten Platz erreichte. Der Kölner, der erst seit Mitte der Saison zusammen mit seiner Freundin auf dem Beifahrersitz startet, liegt zur Zeit noch auf dem 19. Platz der GLP-Jahreswertung, weil er den dritten Lauf auslassen musste. Mit einem guten Resultat im Finale kann er Dank Streichresultat noch einen großen Sprung in der Tabelle nach vorne machen. Erwähnenswert auch der siebte Platz von Yvonne Bäumchen und Tim Lusebrink. Yvonne schloss die letzte Saison als Achte in der Rookiewertung ab und bewies bei der letzten GLP mit zwei 0,5 Punkte-Runden, dass man in Zukunft mit ihr rechnen muss. Übrigens, nach ihrem bösen Unfall bei der Rallye Oberehe, geht Yvonne nur noch mit HANS (Head and Neck Support) an den Start. Safety first!

Spannend bleibt es auch in der GLP-Rookiewertung. Die drei bestplatzierten Teams der bisherigen Jahreswertung belegten auch bei diesem Lauf die vorderen Plätze. Den Sieg und damit die volle Punktzahl holten sich diesmal Andrè und Karl-Heinz Sambale aus Herzebrock-Clarholz, die in der Gesamtwertung mit nun 43,66 Punkten weiterhin auf dem dritten Platz liegen. Platz zwei ging an die Zweitplatzierten der Jahreswertung, Harry und Niklas Rech aus Hoppstädten, deren Konto nun 45,12 Punkte aufweist. Knapp dahinter auf dem dritten Platz die derzeit Führenden Dr. Michael Rischke (Berlin) und Peter Schippers (Aachen) mit nun 48,99 Punkten. Da aber in der GLP-Rookiewertung zwei Streichresultate gewertete werden, fällt die endgültige Entscheidung um die Meisterschaft erst beim Finallauf, der GLP „Bergischer Schmied“ am 10. Oktober auf dem Nürburgring.

Alle Ergebnisse auf www.glp1.de